

Die neu gegründete und von der GDCh treuhändisch verwaltete Reinhard-Zellner-Stiftung fördert wissenschaftliche und technische Innovation bei der Erzeugung und Anwendung von grünem Wasserstoff in Industrie und Energiewirtschaft. Sie vergibt erstmalig den

Reinhard-Zellner-Preis

Der Preis

Der Preis ist mit 7000 € dotiert und wird zweijährig im Rahmen einer größeren wissenschaftlichen Veranstaltung der GDCh verliehen.

An wen wird der Preis verliehen?

Der Preis wird an Wissenschaftler:innen verliehen, die durch eine abgeschlossene, eigenständige wissenschaftliche Leistung auf dem Gebiet der Erzeugung von klimaschonendem grünem Wasserstoff und/oder dessen Anwendung in Industrie, Energiewirtschaft und Mobilität herausragende, innovative Ergebnisse erzielt haben. Die Ergebnisse müssen dazu geeignet sein, die Transformation in eine CO₂-freie Industriegesellschaft zu beschleunigen. Vorzugsweise berücksichtigt werden jüngere Wissenschaftler:innen auf einem perspektivisch erfolgreichen Karriereweg.

Nominierung

Bitte reichen Sie die Nominierung für den Reinhard-Zellner-Preis 2026 mit kurzem Anschreiben, einer ausführlichen Begründung, Curriculum Vitae sowie eine Liste mit bis zu fünf Publikationen und eventuell weiteren wichtigen Unterlagen bis zum 31. März 2026 bei der GDCh-Geschäftsstelle ein. Die Nominierung erfolgt vorzugsweise über das Online-Formular unter gdch.app/awards. Eigenbewerbungen sind nicht möglich.

Kontakt

Dr. Ralph Wieneke
Gesellschaft Deutscher
Chemiker e.V.
Koordinator Preise und
Auszeichnungen
Phone: +49 (0)69 7917-311
Email: r.wieneke@gdch.de